



Leibniz Institute of Agricultural Development
in Transition Economies

Der Einfluss Ägyptens auf die Bildung der Weizenexportpreise im Schwarzmeerraum

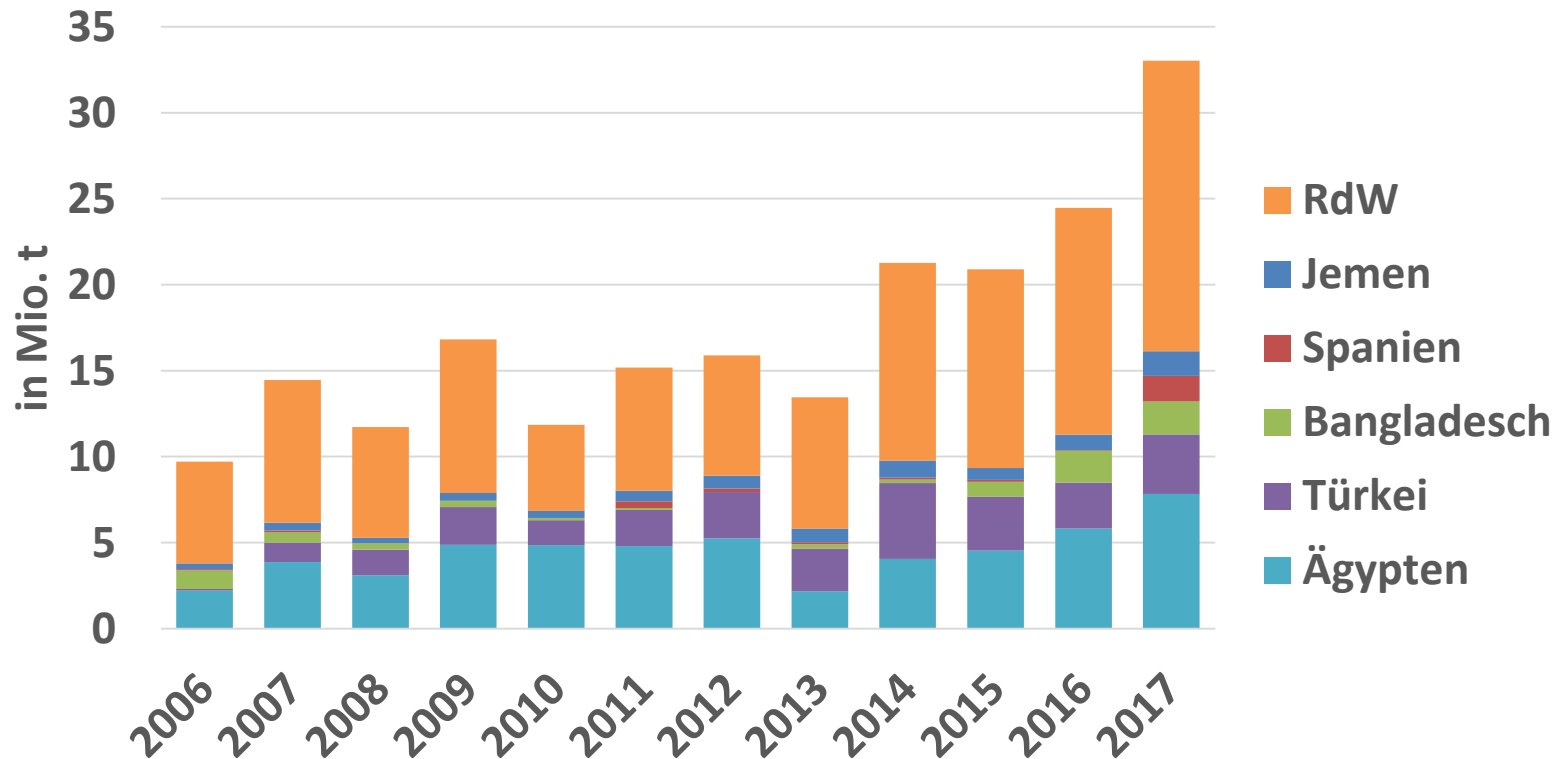
*Maximilian Heigermoser,
Linde Götz, Miranda Svanidze*

**Workshop „Russlands Agrarsektor zwischen
Importsubstitution und Exportoffensive“**

19. Juni 2018, BMEL, Berlin



Russlands jährliche Weizenexporte



Quelle: UN Comtrade Database 2018

Die “General Authority for Supply of Commodities” (GASC)

- Ägyptens staatliche **Beschaffungsorganisation** speziell für Nahrungsmittel, vor allem für Weizen
- Ägypten **importiert ca. 55%** des im Land konsumierten Weizens
- GASC führt die **Hälfte der Importe** durch (5.5 Mio. t pro Saison)
- Für die Einkäufe wird ein **Ausschreibungssystem** verwendet
- Weizen wird zu *Baladi*-Brot verarbeitet. Dieses wird in Ägypten zu **stark subventionierten Preisen** an Bevölkerung verkauft



Ausschreibungssystem der GASC



NEW

EGYPT'S GASC SAYS SEEKS CARGOES OF (55.000 to 60.000) TONS OPTIONAL ORIGIN WHEAT FOR shipment (15-25)July ,2018.

- **CAIRO,11 May**, The Egyptian state's main wheat buying agency said on **Monday** it wanted to buy cargoes of (55000 To 60000) tons of soft and /or milling wheat for **shipment (15-25)July ,2018.**

(0900 GMT) Tomorrow and the results should come out around 4:30 p.m.(330 GMT) on the same day
Wheat bids should be free-on-board, with a separate freight offer.

- Vielzahl von **Handelsgesellschaften** konkurrieren
- Ladung von **60.000 t** (vollbeladenes Panamax-Containerschiff)
- Weizen aus verschiedenen **Herkunftsländern**
- Separate **FOB-Preise** und **Frachtgebote** in USD/t gefordert

Beispiel: GASC-Ausschreibung am 11./12. Juni 2018

Unternehmen	Herkunft	Weizenpreis (FOB) USD/t	Fracht USD/t	FOB + Fracht
GTCS	Russland	209.50	15.14	224.64
GTCS	Russland	210	15.14	225.14
GTCS	Russland	211	15.14	226.14
GTCS	Russland	212	14.50	226.50
Daewoo	Russland	209.75	15.14	224.89
Ameropa	Rumänien	211.69	14.02	225.71
Ameropa	Rumänien	211.69	14.02	225.71

Quelle: Reuters, UkrAgroConsult

Beispiel: GASC-Ausschreibung am 11./12. Juni 2018

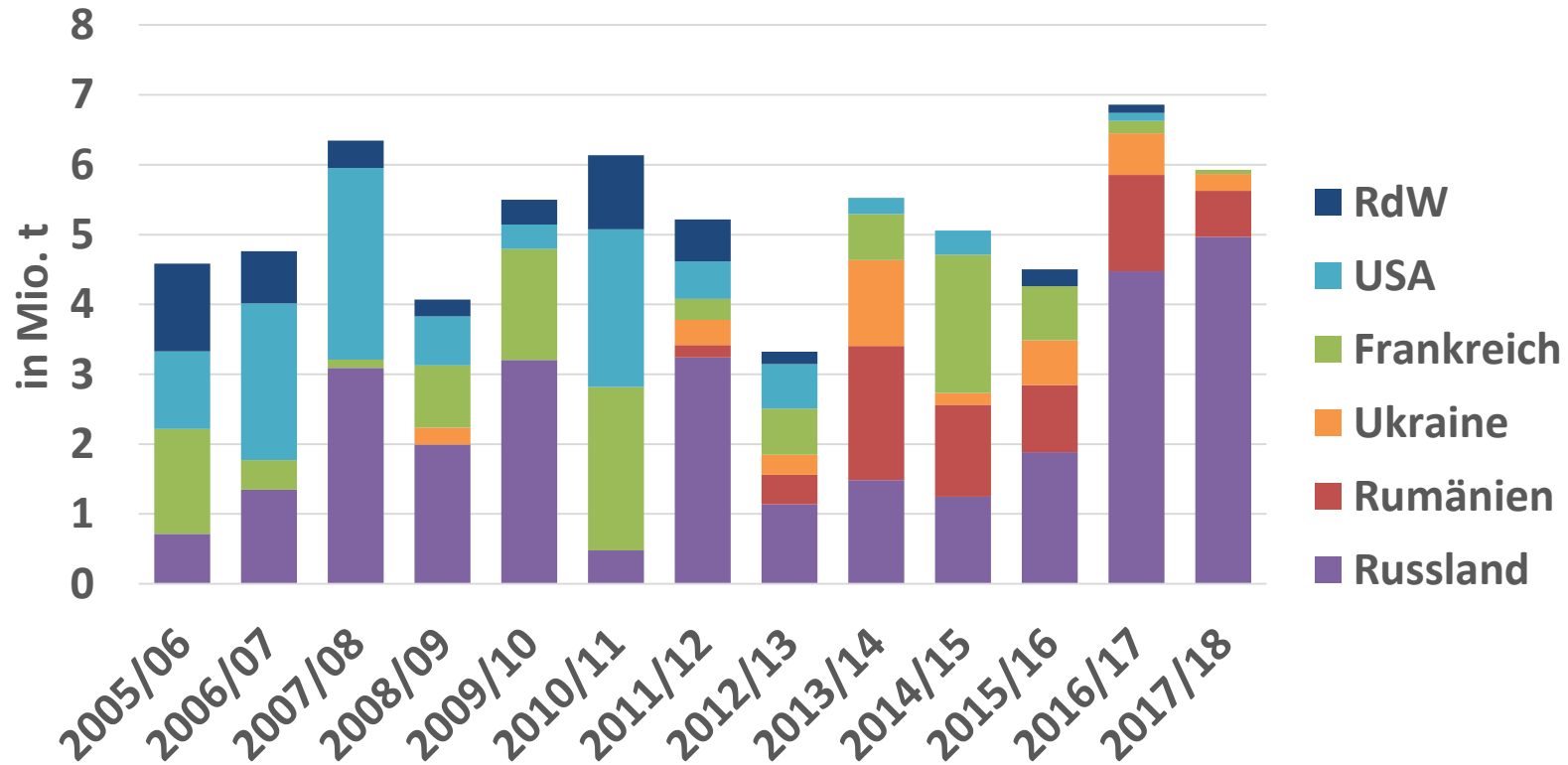
Unternehmen	Herkunft	Weizenpreis (FOB) USD/t	Fracht USD/t	FOB + Fracht	Tatsäch. Preise
GTCS	Russland	209.50	15.14	224.64	224.64
GTCS	Russland	210	15.14	225.14	224.64
GTCS	Russland	211	15.14	226.14	224.64
GTCS	Russland	212	14.50	226.50	224.50
Daewoo	Russland	209.75	15.14	224.89	224.64
Ameropa	Rumänien	211.69	14.02	225.71	224.02
Ameropa	Rumänien	211.69	14.02	225.71	224.02

Tatsächliche Preise 1 USD/t unter Geboten



Quelle: Reuters, UkrAgroConsult

Herkunft der GASC-Weizenimporte



Source: Rosstat 2018. Author's illustration.

	GASC	OAIC	SAGO
Land	Ägypten	Algerien	Saudi Arabien
Jährliche Importmenge	5.5 Mio. t (49%)	5.7 Mio. t (73%)	3.1 Mio. t (91%)
Frequenz der Ausschreibungen (Tage)	12	29	68
Wichtigste Herkunftsländer	Russland, Rumänien	Frankreich, Kanada	Deutschland, Litauen
Distanz zum Hafen von Novorossiysk, Russland	2182 km nach Alexandria	3408 km nach Algiers	3639 km nach Jeddah, 8080 km nach Dammam

Forschungsfrage

- Welche Rolle spielen GASC-Ausschreibungspreise für die Preisfindung auf den Weizenmärkten Russlands?

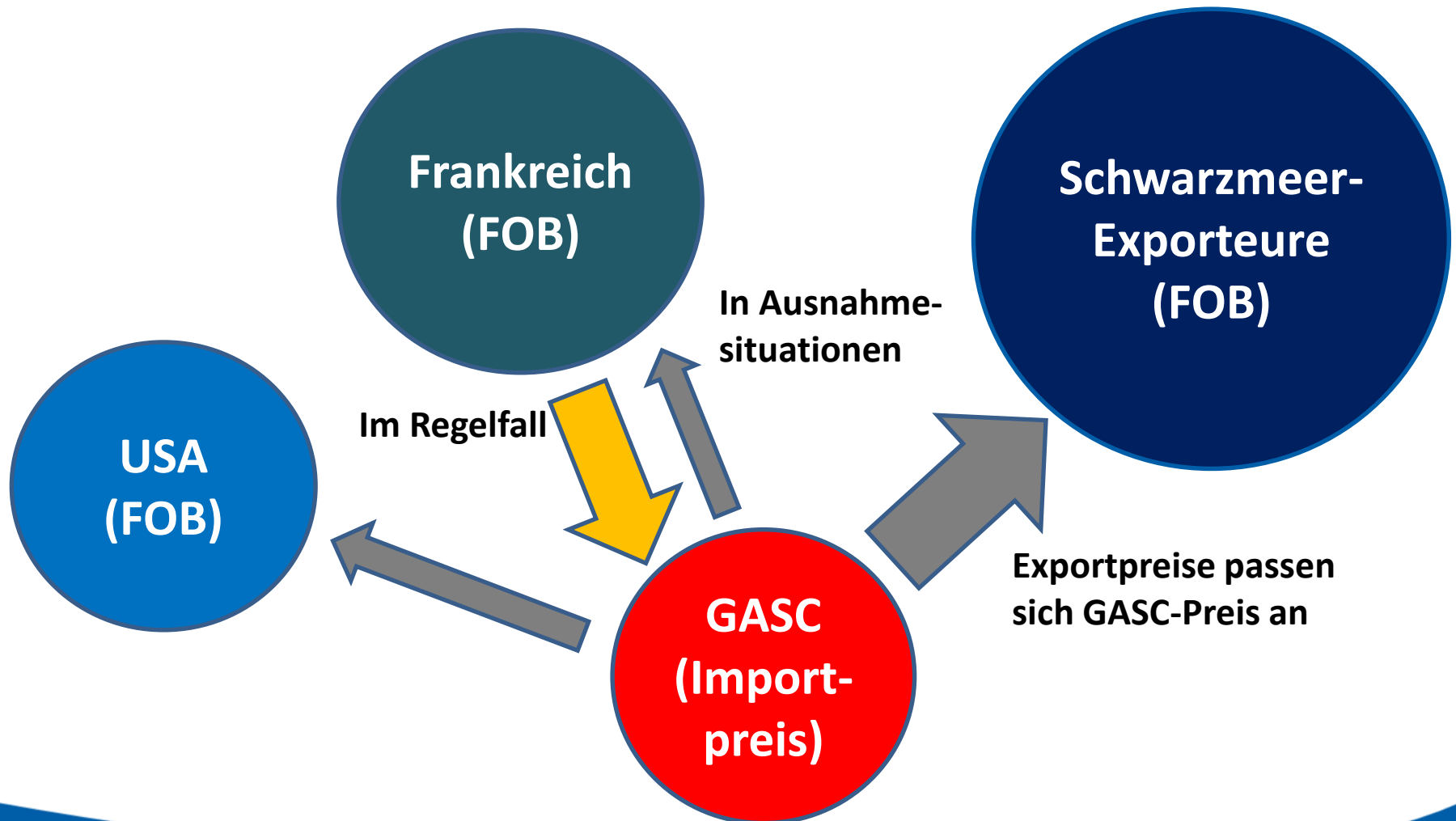
Methodischer Ansatz

- Preistransmissionsanalyse mit linearen und Schwellen-Fehlerkorrekturmodellen (TVECM)

Datenbasis

- Monatliche Preisreihen: GASC, Russland, Frankreich, USA
- Zeitraum: Juli 2011 bis Dezember 2017

Preisanpassungen zwischen GASC und Exportpreisen



- GASC-Preise sind **Resultat starken Wettbewerbs** zwischen Handelsgesellschaften und zwischen Exportländern
- “Öffentlicher” GASC-Preis bildet Exportpreise im Schwarzmeerraum ab
- US-Weizenexportpreise verlieren global an Bedeutung
- Wettbewerb vor allem zwischen Frankreich und Russland auf dem ägyptischen Markt

- Seit Dezember 2015: **Konflikt zwischen Ägypten und Handelsgesellschaften wegen unklarer phytosanitärer Standards**
 - GASC zahlt Risikoaufschläge von ca. 6-7 USD/t
 - GASC-Preise spiegeln Wettbewerbspreise u.U. nicht mehr exakt wider

- April 2018: **Delegation aus Saudi Arabien besucht Russland um Möglichkeit von Weizenexporten auszuloten**
 - Testfracht russischen Weizens nach Saudi Arabien geschickt
 - Russischer Weizen in SAGO-Ausschreibungen wäre starke Konkurrenz für Deutsche Exporteure

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Maximilian Heigermoser

Doktorand
heigermoser@iamo.de
Tel: +49 345 29 28 133

**Leibniz-Institut für
Agrarentwicklung in
Transformationsökonomien**

Theodor-Lieser-Str. 2
06120 Halle (Saale)
www.iamo.de



 www.facebook.com/iamoLeibniz
 <https://twitter.com/iamoLeibniz>



Foto: Markus Scholz